

SÜDKURIER

Bermatingen

Ruhebänk am Waldesrand

07.07.2012

Von **WOLF-DIETER GUIP**



SPD-Ortsverein spendet Sitzmöbel am Oberwald

„Meine Frau hat festgestellt, dass die Sitzbank direkt am Eingang zum Oberwald in Bermatingen über die Jahre alt und morsch geworden war“, erklärte Andreas Kemmer, Ortsvorsitzender der SPD. Da hätten die Mitglieder des Ortsvereins entschieden, für eine neue Bank zu sorgen. Das Holz für Sitz und Lehne wurde gespendet und die Betonwangen wurden von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Holz musste noch bearbeitet werden, damit es wetterresistent ist. Dann wurde das Möbel in Eigenleistung gebaut. Für einen kleinen Verein mit 22 Mitgliedern – davon zwei im Gemeinderat – sei das schon eine Aktion, zumal ja auch nicht alle mitarbeiten konnten. Jetzt wurde die neue Bank im Beisein von Bürgermeister Martin Rupp feierlich übergeben und „begossen“. Rupp zeigte sich sehr erfreut von dem Engagement der Parteigenossen an diesem schönen Platz. Von der Bank aus können Spaziergänger nach über sanfte Hügel den Bodensee sehen und bei klarer Sicht im Hintergrund das Säntismassiv erblicken. Das Schloss Ittendorf hebt sich wie eine kleine Trutzburg vom satten Grün ab und auch Ausläufer von Baitenhausen rücken in das Auge des Betrachters. Eine ideale Ruhebänk am Waldesrand, von wo aus der geruhsame Wanderer harmonische Aussichten über die schöne Bodenseelandschaft genießen kann.